



Datenschutzhinweise Karriereseite

Für uns ist der Schutz und die Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten von besonderer Bedeutung. Um den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten zu gewährleisten, haben wir technische und organisatorische Maßnahmen zur Einhaltung der Datenschutzbestimmungen ergriffen. Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie darüber, wie wir im Rahmen Ihres Bewerbungsprozesses personenbezogene Daten erheben und zu welchem Zweck die Daten verarbeitet werden. Ihre Daten werden im Einklang mit diesen Datenschutzhinweisen sowie den geltenden Datenschutzbestimmungen verarbeitet. Diese Datenschutzhinweise gelten für das Karriereportal und das Bewerbermanagementsystem der FGS Global (Europe) GmbH.

1 Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher gem. Art. 4 Nr. 7 Datenschutzgrundverordnung (nachfolgend: "DSGVO") ist FGS Global (Europe) GmbH, Speditionsstraße 2, 40221 Düsseldorf, privacy@fgsglobal.com.

2 Datenschutzbeauftragter

Bei Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an FGS Global (Europe) GmbH, Speditionsstraße 2, 40221 Düsseldorf, privacy@fgsglobal.com.

3 Auftragsverarbeitung

Für die effiziente Durchführung von Bewerbungsverfahren nutzen wir ein Bewerbermanagement-System der Greenhouse Software Inc. („**Greenhouse**“) 228 Park Avenue S. PMB 14744 Attn: Privacy_New York, New York_10003-1502 USA, die das Bewerbermanagement als Auftragsverarbeiter i. S. d. Art. 4 Nr. 8 DSGVO betreibt. Mit dem Anbieter wurde ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO geschlossen, der die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen sicherstellt.

Für die Ausübung Ihrer Betroffenenrechte sowie die Abwicklung des Bewerbungsverfahrens bleiben wir Ihr erster Ansprechpartner. Sie können sich unter den oben gemachten Angaben des Verantwortlichen direkt an uns oder, soweit angegeben, vertraulich an den Datenschutzbeauftragten wenden.

4 Gegenstand des Datenschutzes

Gegenstand des Datenschutzes ist die Verarbeitung personenbezogener Daten, vorliegend im Rahmen des Bewerbermanagements. Hierunter fallen nach Art. 4 Nr. 1 DSGVO alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen, die für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens sowie die Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind, Art. 6 I b) DSGVO.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Nutzung des Bewerbermanagements auch solche Daten erfasst, die mit der Nutzung in Verbindung stehen, sog. Nutzungsdaten. Nutzungsdaten sind solche Daten, die erforderlich sind, um unsere Webseiten zu betreiben, wie zum Beispiel Angaben über Beginn, Ende und Umfang der Nutzung unserer Webseite, etwa auch Anmelde Daten. Diese Verarbeitungen stehen im Einklang mit den datenschutz- und telemediarechtlichen Bestimmungen. Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens und/oder der Nutzung des Systems können zudem Verarbeitungstätigkeiten stattfinden, die entweder aufgrund berechtigten Interesses gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO oder auf Basis Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO erfolgen. In Betracht kommen auch Verarbeitungstätigkeiten, denen eine gesetzliche Verpflichtung zur Verarbeitung oder ein öffentliches Interesse zu Teil wird, Art. 6 Abs. 1 lit. c) u. e) DSGVO, wie etwa im Rahmen der Strafverfolgung oder Ermittlung staatlicher Stellen. Durch individuelle Einstellungen in Ihrem Webbrower, die Konfiguration der entsprechenden Cookie-Einstellungen sowie ihr Nutzerverhalten können Sie den Umfang der Verarbeitung selbst bestimmen und kontrollieren.

5 Erhebung und Verwendung Ihrer Daten

5.1 Besuch der Webseite

Server-Protokolldaten verarbeiten wir zur Gewährleistung der Verfügbarkeit und Sicherheit (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO). Eine Speicherung erfolgt grundsätzlich für wenige Tage, verlängert nur anlassbezogen zu Beweiszwecken. Der Einsatz erforderlicher technischer Mittel auf Ihrem Endgerät richtet sich nach § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG (technisch erforderlich). Ihr Internetbrowser übermittelt im Rahmen des Zugriffs auf das Karriereportal automatisiert die folgenden Daten:

- Datum und Uhrzeit des Zugriffs,
- Browertyp und -version,
- verwendetes Betriebssystem,
- Menge der gesendeten Daten.
- IP Adresse des Zugriffs

Diese Daten dienen nicht der unmittelbaren Zuordnung im Rahmen des Bewerbermanagements und werden entsprechend der legitimen Aufbewahrungsfristen zeitnah wieder gelöscht, sofern aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen, etwa zu Beweiszwecken, keine längere Aufbewahrung erforderlich ist. Im Einzelfall kommt eine Aufbewahrung zu den genannten Zwecken in Betracht.

Greenhouse nutzt die Services der Anbieter Amazon Web Services EMEA SARL, 38 Avenue John F. Kennedy, L-1855, Luxemburg, und Fastly, Inc., 475 Brannan St., Suite 300 San Francisco, CA 94107, USA (USA Angemessenheitsbeschluss, EU-US Data Privacy Framework), um die Seiten und Funktionen von Greenhouse sicher zu hosten, schnell zu laden und ordnungsgemäß bereitzustellen.

5.2 Auslesen und Speichern von Informationen auf dem Endgerät

Wir binden verschiedene Dienste ein, um die Seiten des Bewerbungsmanagements von Greenhouse bereitzustellen. Dies erfolgt auf Grundlage von § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG und Art. 6 Abs. 1 b und f DSGVO.

Die Dienste kommen zu folgenden Zwecken zum Einsatz:

- Prüfen des Verhaltens der Endnutzer und der Gerätespezifikationen zur Verhinderung missbräuchlicher Aktivitäten und zur Erkennung von Bots und anderen Gefahren für die Sicherheit und Stabilität der Website (Elemente im Web Storage: „rc:: a“, „rc::c“);
- Ermöglichen des einfachen Hochladens von Bewerbungsunterlagen aus der Cloud;
- Laden von Funktionen, Schriftarten, Bildern und Skripten, um die Bereitstellung und ordnungsgemäße Anzeige der Inhalte, das Layout der Seite, die korrekte Weiterleitung sowie die Websitefunktionen zu ermöglichen (Elemente im Web Storage: „position“, „gh-test“, „snowplowOutQueue_job-board-renderer-tracker“; Cookies: „sp_root_domain_test_*“).

Hierfür werden folgende Anbieter herangezogen:

- Google Cloud EMEA Limited, 70 Sir John Rogerson's Quay, Dublin 2, Irland – <https://business.safety.google/privacy/>;
- Google Ireland Ltd., Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland – <https://business.safety.google/privacy/>;
- Snowplow Analytics Limited, Floor 3, 48-50 Scrutton Street, London, EC2A 4HH, Vereinigtes Königreich (UK-Angemessenheitsbeschluss) – <https://snowplow.io/privacy-policy>;
- Dropbox International Unlimited Company, One Park Place, Floor 5, Upper Hatch Street, Dublin 2, Irland – <https://www.dropbox.com/privacy>.

5.3 Vom Nutzer eingegebene Daten

5.3.1 Bewerbungsprozess

Im Rahmen des Bewerbungsprozesses können Sie nach Konfiguration von Benutzernamen und Passwort einen Account im Karriereportal einrichten und verwalten. Sie können über die Einzelbewerbung hinaus weitere Optionen im Greenhouse-Bewerbermanagementsystem nutzen und Ihre individuellen Einstellungen vornehmen.

Für die effiziente und erfolgsversprechende Bewerbung können Sie im Rahmen Ihrer Bewerbung bei uns die folgenden Informationen angeben:

- Kontaktdata (Anschrift, Telefonnummer)
- Lebenslaufdata z.B.
 - Schulbildung
 - Berufsausbildung
 - Berufserfahrung
 - Sprachkenntnisse
- Profile in sozialen Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn, Facebook)
- Dokumente im Zusammenhang mit Bewerbungen (Bewerbungsfotos, Anschreiben, Zeugnisse, Arbeitszeugnisse, Arbeitsproben etc.)

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten ist § 26 Abs. 1 BDSG (Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses). Soweit erforderlich ergänzend Art. 6 Abs. 1 b DSGVO. Verarbeitung auf Grundlage berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO) erfolgt nur, soweit dies zur Systemsicherheit, zur internen Administration des Bewerbungsverfahrens oder zur Rechtsverteidigung erforderlich ist; unser berechtigtes Interesse liegt jeweils in diesen Zwecken. Darüber hinaus liegt die Nutzung des Bewerbermanagementsystem durch den Verantwortlichen im berechtigten Interesse gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Ist für eine bestimmte Verarbeitungstätigkeit eine Einwilligung i. S. d. Art. 6 Abs. 1 lit. a) erforderlich, wird diese gesondert und transparent durch den Verantwortlichen bei Ihnen eingeholt, sofern diese sich nicht nach dem Transparenzgebot aus einem schlüssigen und freiwilligen Verhalten Ihrerseits ergibt, wie etwa die freiwillige Teilnahme an einem Videointerview.

5.3.2 Weitergabe von Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden im Bewerbermanagement ausschließlich zu den in diesen Datenschutzhinweisen genannten Zwecken verarbeitet und nicht an unbefugte Dritte weitergegeben.

Interne Empfänger. Zugriff erhalten nur zuständige Stellen und Fachverantwortliche des Verantwortlichen, soweit dies für die Bewerberauswahl oder interne Verwaltung erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 lit. b, lit. f) DSGVO; § 26 Abs. 1 BDSG; bei Einwilligung Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO). Zu diesem Zweck können Angaben per E-Mail oder über das Bewerber-/Managementsystem intern weitergeleitet werden.

Affiliates (EU/EWR). Soweit für das Bewerbungsverfahren oder konzernweite Administration erforderlich, erfolgt eine Weitergabe an verbundene Unternehmen (Tochtergesellschaften/Niederlassungen) innerhalb der EU/des EWR zu denselben Zwecken auf vorstehenden Rechtsgrundlagen. Je nach Ausgestaltung bestehen Verträge zur Auftragsverarbeitung (Art. 28 DSGVO) oder Vereinbarungen über gemeinsame Verantwortlichkeit (Art. 26 DSGVO).

Auftragsverarbeitung. Wir setzen Dienstleister (z. B. Anbieter von Bewerbermanagement-/IT-Services) nach Art. 28 DSGVO ein und verpflichten diese zur Einhaltung geeigneter technischer und organisatorischer Maßnahmen (Art. 32 DSGVO).

Rechtsansprüche/Behörden. Eine Übermittlung kann erfolgen zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO; § 264 Abs. 1 BDSG) oder bei rechtlicher Verpflichtung gegenüber Behörden (Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO).

Drittländer (inkl. USA). Eine Übermittlung in Staaten außerhalb der EU/des EWR findet nur statt, wenn

- ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission vorliegt (Art. 45 DSGVO; z. B. EU-US Data Privacy Framework), oder
- geeignete Garantien bestehen (Art. 46 DSGVO), insbesondere EU- Standardvertragsklauseln (Art. 46 Abs. 2 lit. c/d) DSGVO) ggf. mit zusätzlichen Schutzmaßnahmen.

Ausnahmsweise können Art. 49 Abs. 1 DSGVO-Tatbestände Anwendung finden (z. B. ausdrückliche Einwilligung).

5.3.3 Weitergabe der Statusinformation einer Bewerbung

Wenn Sie sich über eine Jobbörsen (z.B. LinkedIn) bei uns bewerben, werden die von Ihnen übermittelten Daten automatisch in unser Recruiting-System übertragen. Bei einigen dieser Jobbörsen haben Sie die Möglichkeit, den Status Ihrer Bewerbung in Ihrem Account bei der jeweiligen Jobbörsen nachzuverfolgen. Dazu übermittelt unser Dienstleister Greenhouse den Status Ihrer Bewerbung (Erhalt, Bearbeitung der Bewerbung, Absage) in unserem Auftrag an die Jobbörsen. Die Übermittlungsanzeige des Status in Ihrem Account bei der Jobbörsen erfolgt dabei mit einer zeitlichen Verzögerung (bis zu vier Wochen), damit wir Sie vorher persönlich über den Status der Bewerbung informieren können. Rechtsgrundlage für die Datenübermittlung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses). Weitere Informationen über die Datenverarbeitung finden Sie in den Datenschutzhinweisen der jeweiligen Jobbörsen, über die Sie sich beworben haben.

5.3.4 Greenhouse App

Wir nutzen für die Abwicklung von Bewerbungen per App den Dienst von Greenhouse. Die Nutzung der App ist freiwillig; alternativ können Sie sich jederzeit über unser Bewerbungsportal oder per E-Mail bewerben. Für die Speicherdauer gelten die allgemeinen Löschfristen gemäß Abschnitt 6 dieser Datenschutzhinweise.

6 Löschung und Nutzung der Daten

Ihre Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens sowie entsprechend der legitimen Aufbewahrungsfristen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gespeichert. Bei Absage löschen wir Bewerbungsdaten regelmäßig nach 6 Monaten (Art. 17 DSGVO i. V. m. § 15 AGG). Bei Einstellung überführen wir relevante Unterlagen in die Personalakte; die weitere Verarbeitung richtet sich nach dem Beschäftigtenverhältnis (§ 26 BDSG) und gesetzlichen Aufbewahrungsfristen. Für Talentpool-Daten gilt die Frist unter Ziff. 5.3.7. Server-Logs: [7–14] Tage; Cloudflare: 124 Tage; Analytics-Ereignisdaten: [2–14] Monate (konfigurationsabhängig).

7 Ihre Rechte als betroffene Person

7.1 Rechte von betroffenen Personen

Betroffene sind jederzeit berechtigt zu erfahren, ob Ihre personenbezogenen Daten gespeichert wurden, und können ein Auskunftsrecht über gespeicherte Daten geltend machen (Auskunftsrecht), ihre Richtigkeit überprüfen (Recht auf Berichtigung), ihre Ergänzung und Aktualisierung verlangen, ihre Löschung (Recht auf Vergessenwerden) verlangen, die Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Recht auf Einschränkung) sowie die Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format portieren/portieren lassen (Datenübertragbarkeit). Diese Rechte gelten, soweit keine zwingenden und/oder berechtigten Gründe auf Seiten des Verantwortlichen entgegenstehen. Wenden Sie sich dazu bitte an oder postalisch an die oben angegebene Anschrift.

Für Fälle, in denen wir Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO) verarbeiten, haben Sie jederzeit das Recht, Ihre Einwilligung ohne die Angabe von Gründen und mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die entsprechende Datenverarbeitung findet dann in Zukunft nicht mehr statt, berühren jedoch nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgten Verarbeitung. Darüber hinaus haben Sie das Recht, einer Verarbeitung zu widersprechen, etwa wenn die Daten fälschlicherweise verarbeitet werden oder wurden, oder andere im Interesse des Betroffenen liegenden Gründe einer (weiteren) Verarbeitung entgegenstehen. Betroffene haben zudem das Recht, sich bei der für die Datenverarbeitung zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Bitte beachten Sie, dass im Falle eines erfolgten Widerspruchs und/oder Widerrufs bestimmte Leistungen/Verarbeitungstätigkeiten nicht erfolgen oder in Anspruch genommen werden können, soweit die Verarbeitung zu diesen Zwecken erforderlich ist.

7.2 Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt. Sollte dies erforderlich sein oder werden, werden wir an gegebener Stelle eine transparente Einwilligung im Vorfeld der Verarbeitung einholen.

7.3 Bewerbungsverfahren

Die Bereitstellung grundlegender Bewerbungsdaten (Kontaktdaten, Qualifikationen, Unterlagen) ist für die Prüfung Ihrer Bewerbung erforderlich. Ohne diese Daten ist eine Teilnahme am Bewerbungsverfahren nicht möglich.

8 Änderungen dieser Datenschutzhinweise

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzhinweise jederzeit im Hinblick auf die sich kontinuierlich verändernden rechtlichen, technischen und organisatorischen Anforderungen der Verarbeitung personenbezogener Daten zu ändern oder zu ergänzen. Dies betrifft auch etwaige Übersetzungsfehler und Unterschiede hinsichtlich nationalstaatlicher Anforderungen des Datenschutzrechts.

1.1 Version

Dokument-ID: D405

Gültig ab: 12.12.2025

Rev. 1.1

10